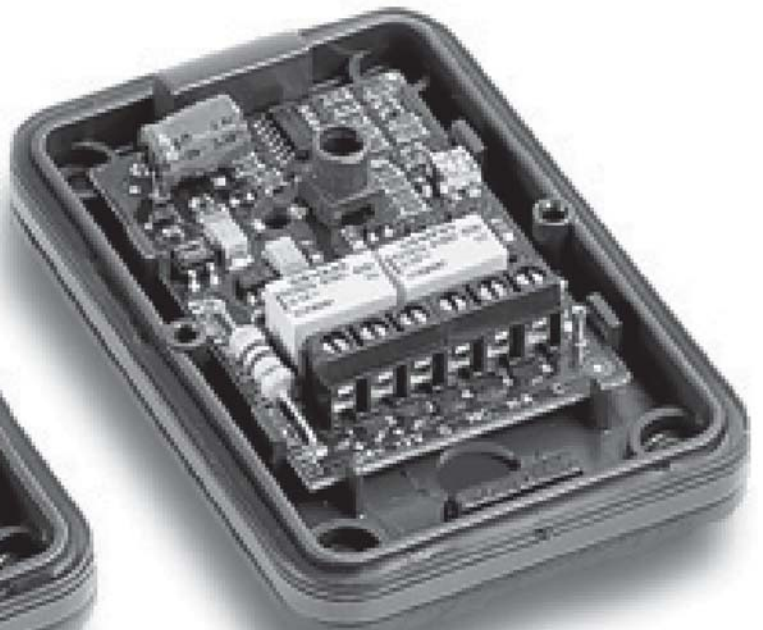


# CDR-861



# MODULIERTE INFRAROTLICHTSCHRANKEN

## Beschreibung

Die modulierte Infrarotschranke besteht aus einem Sender und einem Empfänger. Die Geräte befinden sich in einem stoßfesten, wasserdichten Plastikbehälter. Das Gehäuse ist für eine Wandbefestigung vorgesehen: die spezielle Gummiauflage ("**A**" **Abb.1**) ermöglicht auch eine Anpassung an nicht ebene Oberflächen. Das Diodensystem (Lichtsender-Empfänger), das mit einer Führung für das Lichtbündel ausgestattet ist, bleibt immer in fixer Position. Das Gerät wurde gemäß den Sicherheitsnormen gebaut. Schutzgrad **IP54**.

## Verwendungsmöglichkeiten

Die Infrarotlichtschranke ist ein leistungsfähiges Sicherheits- und Kontrollsystem, zur Beschützung von Durchgängen oder Zonen innerhalb derer die Montage von automatisierten Türen oder Gittertoren notwendig ist, sowie zur Überwachung von allgemeinen Einfahrten und Durchgängen, die sich innerhalb oder außerhalb von Gebäuden befinden. Dieses Gerät ist zur Verwendung bei Durchgängen geeignet, deren maximale Länge **10 m** beträgt. Die Benützung und Montage dieser Geräte, muss unter strengster Beachtung der Herstelleranweisungen und der geltenden Sicherheitsvorschriften erfolgen.

Bei eventuellen Schäden aufgrund unsachgemäßer, ungeeigneter oder falscher Benützung, kann der Hersteller nicht zur Verantwortung gezogen werden.

## Ausführungen

**CDR861**- In einer Packung sind die Teile zur Aufputzausführung erhalten:

- 1 Sender im Gehäuse
- 1 Empfänger im Gehäuse
- Satz Dichtungen
- Satz Schrauben

## Technische Eigenschaften

- Infrarotlichtsendung mittels **GaAs** Dioden (Galliumarsenid), mit doppeltem Lichtsender und kontinuierlicher Modulation **610 Hz**.
- Wellenlänge der Infrarot-Lichtsendung: **950 mm**.
- Stromversorgung **12-24Vac/dc**.
- Steuerung: Doppelrelais mit Austausch in Serie wie von der Norm (betreffend der Unfallschutzeinrichtung gegen die von Toren, Türen und motorisierte Toren verursachten Unfälle) gefordert.
- Relais, höchste umschaltbare Leistung mit Ohmscher Belastung.  
**28W** in **dc/60VA** in **ac** max. Spannung **40Vac/dc**  
Stromaufnahmen: **12V ac/dc, 30 mA** der Empfänger + **40 mA** der Sender  
**24V ac/dc, 36 mA** der Empfänger + **53 mA** der Sender
- Betriebstemperatur: **-10...+55 °C**
- Rotes Led zur Anzeige das der Sender unter Spannung ist.
- Rotes Led und Test Point zur exakten Zentrierung beim Empfänger.
- Reichweite unter allen Bedingungen, auch bei dichtem Nebel, Regen oder Staub, **10 m**.

## Montage: (Abb. 2-5)

**A)** Sender und Empfänger werden normalerweise stirnseitig, auf derselben geometrischen Achse und in gleicher Höhe vom Boden aus, befestigt.

- Die Montage kann auf jeder Konstruktion erfolgen.  
Überprüfen Sie die Ebenheit der Fläche und die Linearität der Konstruktion an der das Gerät angebracht werden soll.

Wenn die Bedingungen optimal sind, genügt eine einfache Kontrolle der Maßübereinstimmung für die Befestigung des Empfängers und des Senders, bis die unter Punkt **A** aufgezählten Bedingungen erfüllt sind.

Zur Erzielung einer einwandfreien Installation sind die folgenden Anweisungen, genauestens zu beachten:

- Legen Sie die Befestigungspunkte, nach den Erfordernissen der Anlage fest.
- Sorgen sie dafür, dass der Kabelverlauf an der Struktur, bis zu den Befestigungspunkten geht.

- Zeichnen Sie die Befestigungslöcher, unter Verwendung der in der Verpackung mitgelieferten Lochschablone, an.
- Nehmen Sie die Schaltung aus der Basis ("D" Abb. 2).
- Befestigen Sie die Basis an der Wand, wobei Sie die Anschlußkabel durch die vorgesehenen Löcher führen ("A-B" Abb. 2).
- Geben Sie die Schaltung wieder in die Basis und führen sie den Anschluss durch (Abb. 3).
- Kontrollieren Sie nach der Aktivierung des Systems, dessen Leistungsfähigkeit. Wenn die Konstruktion, sich jedoch als nicht regelmäßig erweist, ist es günstiger eine elektrische Funktionskontrolle vor der endgültigen Befestigung des Gerätes durchzuführen.  
Nachdem der Sender angeschlossen und befestigt wurde, ist der Empfänger anzuschließen, indem man in der folgenden Weise vorgeht:

#### **Überprüfung und Ausrichtung** (Abb. 4)

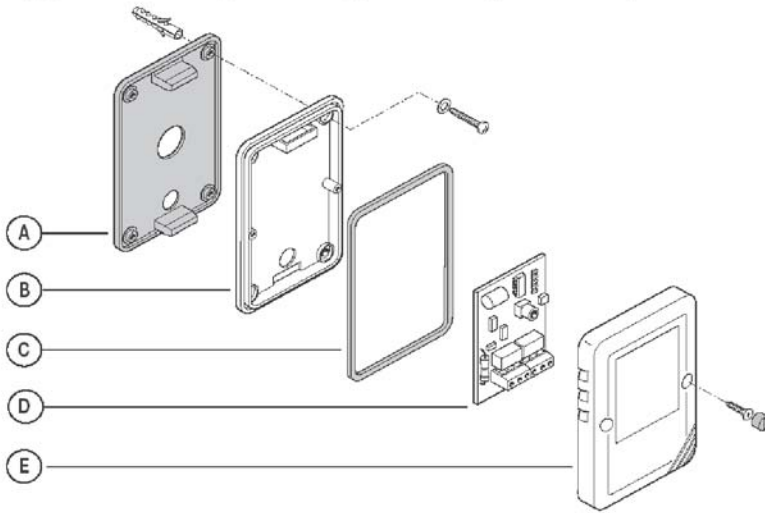
Beachte: Wenn sowohl der Sender als auch der Empfänger unter Spannung sind, ist das Led des Senders dauernd eingeschaltet; das Empfänger Led ist bei zentrierter Lichtschranke (aktiviertes System) ausgeschaltet und bei nicht zentrierter Lichtschranke eingeschaltet.

- Um eine Überprüfung der Zentrierung in der Installationsphase durchführen zu können ist in der folgenden Weise vorzugehen:

- 1) Führen Sie die Spitzen eines normalen Testgerätes (2 Vdc Vollausschlag) zu den entsprechenden Testbereichen (Test Points), wobei die exakte Polung, laut den Angaben auf der gedruckten Schaltung zu beachten sind.**
- 2) Die Ablesung auf dem Tester durchführen, wobei eine Abweichung des Signals um 0,4 V als optimal zu betrachten ist. Falls eine größere Abweichung gemessen werden sollte, wird das Signal durch Betätigung des entsprechenden Trimmers des Empfängers herabgesetzt, bis das die Abweichung den optimalen Wert angibt.**

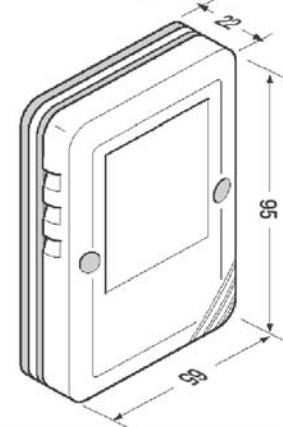
Beachte: Kein fester Teil darf sich zwischen Empfänger und Sender befinden. Sollte eine Stoßsicherung notwendig sein, die das Lichtbündel unterbricht, ist es empfehlenswert sich mit einem unserer Techniker zu beraten.

**Montaggio - Assembly - Montage - Montage - Montaje**



**1**

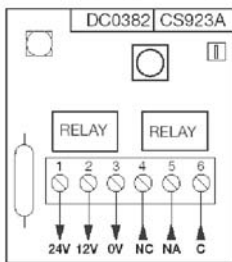
**Misure d'ingombro  
Overall dimensions  
Mesures d'encombrement  
Außenabmessungen  
Dimensiones del espacio**



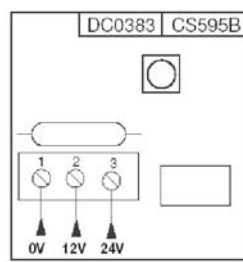
**2**

**Connessioni - Connections - Connexions - Anschlüsse  
- Conexiones**

**Recevitore-Receiver  
Recepteur - Empfänger - Receptor**

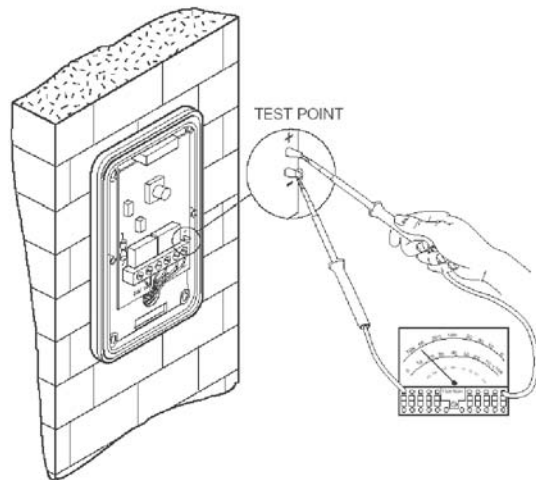


**Proiettore-Projector  
Emetteur - Sender - Proyector**



**4**

**Centratura - Centering - Centrage - Zentrierung - Centraje**



**3**

**5**

**Esempi di installazione - Installation examples - Exemples d'installation - Installationsbeispiele  
- Ejemplos de instalación**

